

## **Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und 2 sowie Artikel 14 Absatz 1 und 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten am Heinrich-Heine-Gymnasium Köln**

Der Schutz der personenbezogenen Daten unserer Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte hat für uns einen hohen Stellenwert. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, auf welcher rechtlichen Grundlage die Verarbeitung der Daten erfolgt, zu welchen Zwecken wir Daten erheben, wie lange sie gespeichert werden und welche Rechte Sie als Betroffene haben.

### **Wer ist für die Datenverarbeitung an der Schule verantwortlich?**

Die Verantwortung für sämtliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten und die Einhaltung der Vorgaben zum Datenschutz an unserer Schule liegt bei der Schulleitung. Sie wird bei ihrer Aufgabe durch den stellvertretenden Verantwortlichen und schulischen Datenschutzbeauftragten unterstützt.

*Datenverarbeitende Stelle*  
Heinrich-Heine-Gymnasium  
Hardtgenbuscher Kirchweg 100  
51107 Köln  
0221 98976223  
Sekretariat@hhg.koeln  
<https://hhg.koeln>

*Datenschutzbeauftragter*  
Gerd Peitzmeier,  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Amt für Schulentwicklung für die  
Stadt Köln und die Kölner Schulen  
Burgwiesenstr. 125  
51067 Köln  
0221 96953195  
**Gerd.Peitzmeier@stadt-koeln.de**

*Verantwortlicher*  
Schulleiter  
Marcus von Grabczewski  
0221 98976223  
Sekretariat@hhg.koeln

*stellvertretend Verantwortlicher*  
Stellv. Schulleiter  
Bernd Evers  
0221 98976223  
Sekretariat@hhg.koeln

### **Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten und von der meines Kindes?**

Personenbezogenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern werden zur Erfüllung der durch Rechtsvorschriften übertragenen Aufgaben erhoben.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e, Abs. 3, Art. 9 Abs. 2 Buchstabe g) EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit §§ 120-122 Schulgesetz (SchulG) sowie insbesondere die Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO DV I, einsehbar unter [www.recht.nrw.de](http://www.recht.nrw.de)). Dieser Verordnung können Sie insbesondere konkrete Daten entnehmen, die zur Verarbeitung zugelassen sind.

Darüber hinaus dürfen bestimmte Daten nur mit Ihrer informierten und freiwilligen Einwilligung verarbeitet werden. Dazu gehören z. B.: Notfallinformationen wie die Tele-

fonnummer am Arbeitsplatz, private und berufliche E-Mail-Adressen, Fotos, Videos oder Audioaufnahmen, die im Unterricht oder auf der Schulhomepage genutzt bzw. veröffentlicht werden, Daten, die durch die Nutzung nicht verpflichtender digitaler Plattformen entstehen.

**Zu welchen Zwecken werden meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes verarbeitet?**

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten dient der Organisation und Durchführung des Schulbetriebs sowie der Kommunikation zwischen Schule, Eltern und weiteren Stellen.

Dazu gehören u. a.:

- Durchführung des Unterrichts
- Verwaltung von Schülerdaten, Noten und Prüfungen
- Ausstellung von Zeugnissen
- Kurswahlen und Organisation der gymnasialen Oberstufe
- Dokumentation von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen
- Überwachung der Schulpflicht
- Praktikumsverwaltung
- Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Berichte in der Presse oder auf der Homepage)
- Schulstatistische Auswertungen und Qualitätsentwicklung

**Wie lange werden meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes gespeichert?**

Zweitschriften von Abgangs- und Abschlusszeugnissen	50 Jahre
Schülerstammlätter	20 Jahre
Zeugnislisten, Zeugnisdurchschriften, (soweit es sich nicht um Abgangs- und Abschlusszeugnisse handelt), Unterlagen über die Klassenführung (Klassenbuch, Kursbuch), Akten über Schülerprüfungen	10 Jahre
alle übrigen Daten	5 Jahre
von Lehrkräften mit Genehmigung der Schulleitung auf privaten Computern verarbeitete personenbezogene Daten	1 Jahr (nach Abgabe des Schülers, ab Ende des Kalenderjahres)
Veröffentlichungen auf der Schulhomepage	Soweit nicht durch eine Einwilligung anders geregelt, nach Ende der Schulzeit.

**An wen übermittelt die Schule meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes?**

Eine Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich, wenn dies für schulische Aufgaben notwendig ist oder gesetzlich vorgeschrieben ist. Mögliche Empfänger sind z. B. aufnehmende Schulen bei einem Schulwechsel, Schulträger und Schulaufsichtsbehörden, die untere Gesundheitsbehörde, Jugendämter sowie das Ministerium für Schule und Bildung (z. B. für statistische Auswertungen).

Bei einem Schulwechsel erhält unsere Schule von der abgebenden Schule relevante Daten wie Zeugnisse, Informationen zum sonderpädagogischen Förderbedarf oder gesundheitliche Hinweise, soweit diese für die schulische Betreuung erforderlich sind.

**Ihre Rechte**

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) umfassende Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Dazu gehören insbesondere das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden Daten, das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen bestimmte Verarbeitungen.

Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgte Verarbeitung bleibt rechtmäßig.

### **Beschwerderecht**

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW wenden:

Adresse:

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 38424-0

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

### **Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

Wenn Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen erhoben werden, sind Sie nach § 120 Abs. 2 Satz 1 Schulgesetz NRW verpflichtet, diese bereitzustellen, soweit sie für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Schulen und Schulaufsichtsbehörden erforderlich sind.

### **Quelle der Daten**

Werden Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben, können sie beispielsweise von einer abgebenden Schule im Rahmen eines Schulwechsels gemäß §§ 6 und 7 VO DV I übermittelt werden. Ebenso können sie von einer Schulaufsichtsbehörde, dem Schulträger oder anderen zuständigen Behörden stammen, soweit dies zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben notwendig ist.

**Ausführliche gesetzliche Regelungen finden Sie in den folgenden Dokumenten, die online einsehbar sind:**

- Schulgesetz NRW (SchulG): <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Schulgesetz/Schulgesetz.pdf>

- VO DV I – Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten: [https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Verordnungen/VO-DV\\_I.pdf](https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Verordnungen/VO-DV_I.pdf)

*Hinweis:*

*Diese Informationen dienen der Transparenz und sollen Ihnen einen Überblick über den Umgang mit personenbezogenen Daten an unserer Schule geben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung oder den Datenschutzbeauftragten der Schule.*